

Zeitlicher Umfang

Der Kurs umfasst 4 Kursblöcke (mind. 144 AE = Arbeitseinheiten á 45 min), eigenverantwortlich gestaltete Regionalgruppen (30 AE), 6 begleitende Einzel-Supervisionen zu je 50 min., ein eigenes Praxisfeld wohnortnah (84 AE) und Eigenarbeit; damit insgesamt mind. 300 AE.

Termine

Orientierungstag Samstag, 08.01.2022 im CVJM-Tagungshaus Kassel

Die **Kursblöcke** beginnen jeweils am Sonntag um 16 Uhr und enden am Freitag um 13 Uhr.

1. Kursblock: 20.03. – 25.03.2022
2. Kursblock: 09.10. – 14.10.2022
3. Kursblock: 26.03. – 31.03.2023
4. Kursblock: 24.09. – 29.09.2023

Kosten

Kursgebühr: 1.700 € (zahlbar pro Kursblock: 425 €)
Frühbucherpreis bis 31.08.2021: 1.500 € (zahlbar pro Kursblock: 375 €)

zzgl. **Unterkunft und Vollverpflegung** pro Kursblock:
DZ 289 € / EZ 329 € / ohne Übernachtung 149 € (Änderungen vorbehalten)

Die Akademie Elstal vergibt für diesen Kurs 4 Stipendien in Höhe von jeweils 400 €. Interessierte können sich direkt bei der Akademie darauf bewerben.

Ordinierten Mitarbeiter/-innen im Anfangsdienst des BEFG wird die Kursgebühr bis 1.500 € über die Ausbildungsumlage der Gemeinden erstattet.

Veranstaltungsort

Bildungszentrum Elstal (bei Berlin)
Johann-Gerhard-Oncken-Str. 7
14641 Wustermark
www.bildungszentrum-elstal.de

Weitere Informationen

Für diesen Kurs ist die Anerkennung als Bildungsurlaub im Land Brandenburg beantragt.

Die Kursgruppe ist in konstante Lerngruppen unterteilt, die jeweils max. 10 Personen umfassen.

Bewerbung und Anmeldung

Bewerbungsunterlagen erhalten Sie bei der Akademie Elstal
Johann-Gerhard-Oncken-Str. 7
14641 Wustermark
Tel. 033234 74-168
E-Mail: akademie@baptisten.de
www.akademie-elstal.de

Bewerbungsschluss: 30.11.2021
Die Bewerbungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Zum Bewerbungsverfahren gehört der **Orientierungstag** mit Einzel- und Gruppengespräch (Kosten: 40 €).
Dort entscheiden Sie und die Kursleitung über Ihre verbindliche Teilnahme, die für den ganzen Kurs gilt, d. h. für alle vier Kursblöcke.



Evangelisch-Freikirchliche
Akademie Elstal
www.baptisten.de

FeG  Seelsorge und Beratung

Kurs Seelsorge und Beratung

Kurs 2022/2023

im Bildungszentrum Elstal

Eine Kooperation zwischen der Akademie Elstal und dem
Institut Seelsorge und Beratung im Bund Freier evangelischer Gemeinden

Dieser Kurs ...

- ist eine bewährte Zusammenarbeit im Bereich der Seelsorgeausbildung zwischen dem Bund EFG und dem Bund FeG.
- bietet eine qualifizierte Basis für eine Seelsorge, die sich an der Sorge des dreieinen Gottes für den ganzen Menschen als Seele orientiert und deshalb Hilfe zum Glauben und Hilfe zum Leben sein will.
- nennt sich „Seelsorge und Beratung“, da Elemente und Einsichten aus der Beratungsarbeit für die Seelsorge fruchtbar gemacht und reflektiert eingesetzt werden.
- unterstützt darin, Menschen in Lebens- und Glaubensprozessen zu begleiten und zu begegnen, und dies bewusster, sensibler und fröhlicher zu tun.
- lädt ein zu einem ganzheitlichen, praxisbezogenen und selbstverantwortlichen Lern- und Entwicklungsprozess in einer kontinuierlichen Lerngruppe von Haupt- und Ehrenamtlichen: Das Aufmerksam-werden auf die eigene Person und Lebensgeschichte, sowie Kommunikation und Beziehungsgestaltung werden gefördert.
- ist eine gute Grundlage für verschiedene Praxisfelder der Seelsorge und für andere, auch berufsqualifizierende, Weiterbildungen. Der Kurs selbst ist keine berufsqualifizierende Weiterbildung.
- entspricht den Standards eines KSA-Kurses („Klinische Seelsorgeausbildung“) nach den Richtlinien der Deutschen Gesellschaft für Pastoralpsychologie (DGfP).

An wen sich der Kurs richtet

An alle, die sich ehren- oder hauptamtlich in der Gemeinde-Seelsorge engagieren (wollen), sowie an Personen, die in Berufen tätig sind, die sich am Menschen orientieren.
Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, jedoch psychische Stabilität und die Bereitschaft, Eigenverantwortung zu übernehmen und sich in Gruppenprozessen einzubringen.

Arbeitsformen

- Eigenes seelsorgliches oder vergleichbares Praxisfeld (zumindest für die Dauer des Kurses)
- Selbsterfahrung in der Gruppe
- Reflexion von Gesprächsprotokollen
- Arbeit am eigenen Erleben
- Körperwahrnehmungsübungen
- Kreative Einheiten
- Geistliche Einheiten
- Referate und thematische Impulse
- Erlebnisorientierte Besprechung von Predigten und Andachten
- Einzel-Supervisionen
- Eigenverantwortlich gestaltete Regionalgruppen
- Literaturstudium und Schreiben von Kursberichten

Kursleitung



Jens Mankel, Brühl
Pastor und Gestalttherapeut DVG,
Supervisor i. A. (DGfP), Seelsorgereferent
im BEFG (Akademie Elstal) und im BFeG
(Institut Seelsorge und Beratung)



Sven Dreger, Leverkusen
Pastor und Lehrsupervisor (DGfP) in eigener
Praxis sowie KSA-Kursleiter, FeG-Beauftragter
für KSA, Geschäftsführung PZ.RR
Pastoralpsychologisches Zentrum Rhein-Ruhr



Friederike Heinze, Hildesheim
Lehrende und Supervidierende Transaktions-
analytikerin i. S. (PTSTA-C) sowie
kreative Gestalt- und Körpertherapeutin
in eigener Praxis



Rüdiger Franz, Solingen
Pastor im Gemeindedienst und Supervisor
(DGfP) in eigener Praxis sowie
KSA-Kursleiter